

I.a.

Allgemeines Vorwort zu diesem Aufsatz:

Das Weltgeschehen lässt sich auf viele unterschiedliche Arten erklären. Man soll solche Erklärungen bevorzugen, welche in sich widerspruchsfrei sind, die einfach und glaubwürdig sind, und die vieles oder alles, das man beobachtet und erfragt, zufriedenstellend erklären. Wenn man die Wahl zwischen zwei Erklärungen hat und man soll sich für eine entscheiden, dann soll man die einfachere von beiden wählen. Dies hat auch der englische Denker Wilhelm von Ockham bereits im Mittelalter geschrieben.

Hier soll nun eine sehr einfache Welterklärung vorgestellt werden. Sie erhebt den Anspruch, viele Dinge, die ansonsten unerklärlich sind oder sogar unbekannt sind, zu erklären. Möge sich der Leser selbst ein Urteil über den Bericht bilden.

I.b.

Die Quelle für diesen Bericht:

Quelle: #83 Michael2014 (03. Dez 2015 20:11), <http://www.pi-news.net/2015/12/p493302/#comments>

Sorry, das ist nicht von mir, sondern kopiert. Ist aber alles so absolut richtig und wichtig, dass ich bitte, das ausnahmsweise als Langtext zuzulassen; vielen Dank.

Er hat es also selbst von irgendwoher übernommen, und so wird es hier unten jetzt wiedergegeben.

II.a.

Der Beginn des Berichts über die politische Lage.

Asyl-Flut stoppen!

Merkel muss weg!

Wie viele Zuwanderer müssen noch kommen, bis der letzte „Gutmensch“ schreiend aufwacht?

Normalerweise werden beim Ansturm Raumfremder die Streitkräfte in Bereitschaft versetzt und die Grenzen dicht gemacht. Nicht so in Deutschland. Hier stehen allen Ernstes Empfangskomitees mit Musik und Kuchen bereit. Im Ausland wird der Verdacht laut, die Deutschen hätten den Verstand verloren. Zu recht!

Noch schlimmer verhält es sich mit der Führung dieses Landes in der hässlichen Gestalt der Bundesrepublik. Für deren Kanzlerin Angelika Merkel gilt: „für Asyl gibt es keine Obergrenze“ und „wir schaffen das“.

Sie wird es schaffen, das deutsche Volk abzuschaffen, wenn niemand sie daran hindert. Und was Deutschland betrifft, betrifft auch ganz Europa! Und darum geht es. Fällt Deutschland, dann kippen die übrigen Staaten Europas nach dem Dominoeffekt.

II.b. Verrückt oder verbrecherisch.

Diese Kanzlerin hat mit ihrer verantwortungslosen Äußerung im Ausland eine maßlose Erwartungshaltung geweckt, als deren Ergebnis nun Hunderttausende bis Millionen angeblicher oder tatsächlicher „Flüchtlinge“ ins Land strömen – ohne absehbares Ende.

Deutschland in der Jammergestalt der BRD ist jedoch längst überbevölkert und leidet schon jetzt an einer immer drückender werdenden Überfremdung – auch ohne die neuen „Flüchtlings“-Wellen – und braucht daher keine Zuwanderung. Wer hier von „Einwanderungsland“ spricht, muß verrückt sein oder verbrecherisch.

Nach Brüsseler Plänen („The Daily Express“ vom 11. Oktober 2006) sollen aber noch weitere 50 Millionen Afrikaner und Asiaten nach Europa kommen. Das ist Wahnsinn, hat aber Methode.

Denn es sind zum Wenigsten echte Kriegsflüchtlinge, also Frauen und Kinder, deren befristeten Schutz verhandelbar wäre. In ihrer Masse handelt es sich um junge Männer im wehrfähigen Alter, die alles andere als darben wirken. Sie tragen ordentliche Kleidung, verfügen über fabrikneue Smartphones und haben genügend Kleingeld bei sich, um an die Schleußer 6'000 bis 12'000 Euro zu entrichten und notfalls mit dem Taxi von einem Land zum anderen zu fahren. Und TÄGLICH! kommen Tausende weitere hinzu!

II.c. Verhaltensgestört.

Wir erleben hier eine denkbar unglückliche Zusammenstellung: auf der einen Seite die nicht zu unterbietende Blödheit eines erschreckend großen Teils des deutschen Volkes – auch wenn die Lügenmedien Zahlen, Umfragen, Statistiken und selbst Bilder fälschen – auf der anderen Seite eine kleine, übersichtliche Zahl bundesrepublikanischer Verantwortungsträger mit hoher krimineller Energie.

Jene Verhaltensstörung der deutschen „Gutmenschen“ ist der „Umerziehung“ genannten, verbrecherischen Gehirnwäsche der Deutschen im Gefolge des verlorenen Zweiten Weltkrieges geschuldet. Mit dem Ergebnis eines unbegründeten Schuldkomplexes. Sie ist am stärksten in der alten BRD ausgeprägt. Das induzierte (eingepflanzte) Irresein durch seelische Manipulation vom Kindesalter an (Prof. Emil Kraepelin, 1856 – 1926) spielt dabei eine verheerende Rolle.

Nun ist Hilfsbereitschaft eine echt deutsche Tugend, die sich allerdings zur Katastrophe auswächst, wenn danach ein Kuckuck schlüpft. Merken die umerzogenen und betrogenen Narren nicht, daß es um sie selbst geht? Um ihre Heimat, ihre Kinder und ihre Zukunft?

Im Zeichen der Globalisierung zeigt sich, daß die unbegrenzte Ausdehnung der Solidarität ihre unbegrenzte Ausdünnung nach sich zieht.

II.d. Der Langzeitplan.

Es handelt sich um den gewollten Zustand unseres Landes und im Grunde ganz Europas sowie um die Umsetzung eines Langzeitplanes gewisser Hintergrundmächte, die man als Plutokraten, Globalisierer oder am treffendsten als Verbrecher bezeichnet. Jene Umvolker bilden die schlimmste organisierte Verbrecherbande, welche je die Welt heimgesucht hat. Die italienische Mafia oder die Chinesischen Triaden sind vergleichsweise harmlos. Sie zetteln Kriege an und nehmen zig Millionen Tote für wirtschaftliche Vorteile in Kauf. Es geht um die Vernichtung der Völker, voran des Deutschen, weil diese den Zionisten auf dem Weg zur Weltherrschaft im Wege stehen. Wer hier von „Verschwörungstheorie“ schwadroniert, hat die

Wirklichkeit verpasst.

„Die Rote Fahne“ schreibt hierzu unter dem 10. Oktober: „Die Masseneinwanderung nach Europa ist ein Instrument unter mehreren des heutigen globalen Imperialismus zur Desintegration der bürgerlich-demokratischen Republik(en) der europäischen Aufklärung. Es handelt sich dabei um imperiale Geostrategie ...“.

Seit vielen Jahren ist den Verantwortungsträgern zu Berlin und Brüssel allzu genau bekannt, was sich in Nordafrika und im Nahen Osten zusammenbraut.

Peter Scholl-Latour hatte über viele Jahre gewarnt und Gerhard Schröder hatte als Bundeskanzler dafür gesorgt, daß Libyens Staatschef Muammar al-Gaddafi die sich zusammenbauende Flut für Jahre aufhielt. Dafür wurde Gaddafi ermordet und Libyen zerstört. Hier ist die böse Absicht mit Händen zu greifen.

II.e. Die schlimmste organisierte Verbrecherbande.

Um diese Flut in Marsch zu setzen, haben die Hintergrundmächte Bürgerkriege in Nordafrika sowie im Nahen- und Mittleren Osten losgetreten. Einerseits, um die betroffenen Länder – der besseren Beherrschbarkeit halber – zu „balkanisieren“ und andererseits, um Flüchtlingsströme auszulösen, die sie dann nach Europa mit Schwerpunkt Deutschland schleusen.

Thomas P. M. Barnett, Globalisierer, US-amerikanischer Militärstrategie und Pentagonberater, hat im Jahre 2005 in seiner Schrift „Blueprint for Action“ („Handlungsanleitung“, die bezeichnenderweise bis heute nicht offiziell ins Deutsche übersetzt wurde) den letzten Akt des Planes in schonungsloser Offenheit beschrieben: „Das Endziel ist die Gleichschaltung aller Länder der Erde. Sie soll durch Vermischung der Rassen herbeigeführt werden mit dem Ziel einer hellbraunen Rasse in Europa. Hierfür sollen in Europa jährlich etwa 1,5 Millionen Einwanderer aus der Dritten Welt aufgenommen werden. Das Ergebnis soll eine Bevölkerung mit einem durchschnittlichen Intelligenzquotienten von 90 sein, zu dumm zum Begreifen, aber intelligent genug zum Arbeiten“.

II.f. Der letzte Akt.

Dieser letzte Akt ist nun in Umsetzung. Barnett versäumt es auch nicht, jenen, die sich diesem Plan in den Weg stellen sollten, zu warnen: „...Jawohl, ich nehme die vernunftwidrigen Argumente unserer Gegner zur Kenntnis. DOCH SOLLTEN SIE WIDERSTAND GEGEN DIE GLOBALE WELTORDNUNG LEISTEN, FORDERE ICH: TÖTET SIE! (...I SAY: KILL THEM!)“.

Den Spieß zu wenden und denjenigen zuvor zu kommen, die sich die Welt durch Mord und Totschlag zur Beute machen wollen, ist demnach reine Notwehr!

Barnett setzt im Grunde den Hooton-Plan um, also den Plan des US-amerikanischen Anthropologieprofessors Earnest Hooton im Auftrag von F. D. Roosevelt von 1943, um durch Ansiedlung Raumpfremder und Vermischung mit diesen das deutsche Erbgut zu vernichten.

II.g. Die Fortsetzung des Krieges mit anderen Mitteln.

Wir erleben die Fortsetzung des Krieges mit anderen Mitteln, allerdings mit dem Ziel des Volksmordes. Wer sich als Deutscher hieran beteiligt, ist entweder schwachsinnig oder schwerkriminell.

> Die Waffe, welche die Globalisierer nun einsetzen, sind Menschenströme von anderen Erdteilen. Die Waffe ist folglich der Mensch selbst: man vernichtet Menschen mit Menschen. Die "Flüchtlinge" sind dabei nur Verfügungsmasse, selbst Opfer ohne Zukunft.

Ist schon die gewollte Vernichtung von Völkern aus Gründen des schieren Gewinnes ein unvergleichliches Verbrechen – was ist dann die Unterstützung des „Krieges mit anderen Mitteln“ zur Vernichtung des eigenen Volkes? Wenn zu diesem Zwecke Rauffremde buchstäblich geködert werden, um sie dann als Waffe einzusetzen?

Es ist das schlimmste, vorstellbare Verbrechen, welches Verantwortungsträger, die geschworen haben, „dem Wohle des deutschen Volkes zu dienen und Schaden von ihm zu wenden“, begehen können. Diese Leute sind folglich Schwerstverbrecher.

II.h. Ein unvergleichliches Verbrechen.

Merkel und Konsorten sind Täter und wissen, was sie tun. Der Vernichtungsplan von Barnett und Hooton hat frühe Wurzeln. Schon mit der französischen Revolution 1789 traten Hintergrundmächte wirkmächtig in Erscheinung. Sie begannen, Throne und Altäre zu beseitigen und vor allem den Schwertadel in Gestalt des fränkischen und burgundischen Adels zu köpfen – bis hin zum König als höchste Autorität. So wurde der Weg über zwei Weltkriege, die russische Revolution und zahlreiche flankierende Ereignisse geebnet für den „... Geistesadel“ des Grafen Coudenhove-Kalergi.

1925 schrieb Graf Richard Nikolaus Coudenhove-Kalergi in „Praktischer Idealismus“ (1. Teil S. 8 und 2. Teil S. 22): „Die Zukunftsrasse Europas wird eine eurasisch-negroide Mischrasse sein, geführt von einer ... Adelsschicht“.

Woher wusste das der Graf damals schon? Er war Gründer und Vorsitzender der Paneuropaunion, aus der sich die „Europäische Union“ (EU) entwickelte mit offenbar unverändertem Ansatz.

Otto von Habsburg, Helmut Kohl, Jean Claude Juncker und „Kohls Mädchen“, Angela Merkel, waren und sind u. a. die Vollstrecker. Am 13. Januar 2011 wurde Frau Merkel mit dem Coudenhove-Kalergi-Preis ausgezeichnet, zuvor u. a. Helmut Kohl. Die Büste des eben genannten Grafen findet sich im nicht öffentlichen Bereich des Straßburger Europaparlaments.

II.i. Fassen wir zusammen:

– Wenn Merkel Zuwanderer aus der Dritten Welt förmlich anlockt,

– wenn sie das „Verfassung“ genannte Grundgesetz in Art. 16 a. (2) bricht („auf Abs. 1 kann sich nicht berufen, wer aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaften oder aus einem anderen Drittstaat einreist, in dem die Anwendung des Abkommens über die Rechtstellung der Flüchtlinge und der Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten sichergestellt ist“),

– wenn sie gegen „Schengen“ und „Dublin II“ und damit gegen europäisches Recht verstößt und das Volk betrügt, indem sie zwar am 13. September die Grenzen nach Süden unter Hinweis auf das Dublinabkommen zum Schein schließen läßt, während (lt. Frau Beatrix von Storch <https://www.youtube.com/watch?v=49H-bhaPCbk>) ihr Innenminister Thomas de Maizière gleichzeitig die Bundespolizei anweist, die „Flüchtlinge“ weiter ungehindert einreisen zu lassen,

– wenn sie gegen das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes vom 21. Oktober 1987 verstößt, welches aus dem Währungsgebot des Grundgesetzes heraus erkannt hatte: „Es besteht die verfassungsrechtliche Pflicht, die Identität des deutschen Staatsvolkes zu erhalten“.

Wenn also Frau Merkel die Grenzen wider Recht und Gesetz öffnet – ein Staat, der seine Grenzen aufgibt, gibt sich selbst auf –, damit die staatliche Ordnung der BRD aus den Angeln hebt (FAZ vom 12. September) und damit letztlich Völkermord am eigenen Volk begeht und zudem ungeachtet der hohen Verschuldung der BRD insgesamt 16 Milliarden Euro für „Flüchtlinge“ zur Verfügung stellen läßt – dann spielt sie nur folgerichtig ihre Rolle im Plan der Globalisierer. Merkel versagt nicht als Kanzlerin – das wäre für sich schon schlimm genug. Nein, sie handelt vorsätzlich.

II.j. Fassen wir zusammen (Fortsetzung):

Merkel ist als Kanzlerin im höchsten Maße erfolgreich an der Vernichtung ihres eigenen Volkes beteiligt.

Tatsächlich hat sie – wie viele ihrer Vorgänger und Komplizen – kaum eine Gelegenheit ausgelassen, ihrem Volk zu schaden.

– Selbstverständlich kennen Merkel und Konsorten die Pläne der Coudenhove-Kalergi, Hooton und Barnett genau.

– Selbstverständlich war und ist die Fremdenflut jederzeit zu stoppen, und zwar im Wege geltenden Rechtes. Australien, Israel, Ungarn und auch Spanien machen uns das vor.

– Selbstverständlich braucht niemand den Türken den Hintern zu pudern, wenn es genügt, den Griechen den Geldhahn zuzudrehen, damit sie ihrer Pflicht nachkommen, die Außengrenze der EU zu sichern. Notfalls könnte man sie dabei unterstützen.

II.k. Das Politpack.

Aber selbst dieses, bis an die Grenzen der Dummheit gutmütige Volk wird inzwischen unruhig. Widerstand regt sich, einstweilen noch verhalten, aber zunehmend. Im sächsischen Heidenau schallte der Kanzlerin entgegen: „Volksverräterin“, der Deutschtürke Akif Pirincci denkt mit türkischer Unbefangenheit über Lager für die Täter nach, andere fordern Strafen und eine Ablösung des Polit-„Packs“ (frei nach Vizekanzler Siegmur Gabriel, der irrtümlicherweise besorgte Demonstranten mit dieser Bezeichnung belegte), Dritte schreiten zur Tat und viele bewaffnen sich (vgl. Statistiken zum Kauf von Pfeffersprays).

Bei aller in Grunde lobenswerter, aber undurchdachter Hilfsbereitschaft: wie will man bei einer Arbeitslosigkeit von offiziellen sechs Prozenten – tatsächlich das Doppelte – und einer Verschuldung allein der öffentlichen Haushalte in Höhe von über zwei Billionen Euro – insgesamt von geschätzten sechs Billionen – Heerscharen von Zuwanderern versorgen? Ganz abgesehen von der tödlichen Gefahr für den biologischen Volksbestand? Will man alle armen Chinesen, Inder und Afrikaner anlocken? Das wären dann einige Milliarden.

II.I. Tatsächlich ist Afrika riesig und Asien noch riesiger im Vergleich zu Deutschland.

Dieses bildet sich auf der Erdkugel kaum größer als ein kleiner Fleck ab und kann natürlich, selbst wenn es wollte, nicht alle Probleme der Welt stemmen.

Zuwanderer, die jetzt hoffen, es sich im sozialen Netz Deutschlands bequem machen zu können, also schmarotzen wollen, sollten besser ihre Heimat wiederaufbauen und dort selbst für lebenswerte Zustände sorgen. Wer indes glaubt, tatsächlich bedrohten Ausländern helfen zu müssen, kann das nur vor Ort mit Aussicht auf Erfolg tun. In Syrien könnte dies befristet Sinn machen.

Wir haben Dresden, Hamburg, Pforzheim und alle anderen verwüsteten Städte allein wiederaufgebaut und die größte Flüchtlingstragödie aller Zeiten mit 18 Millionen Flüchtlingen und Vertriebenen allein und im Inland geschafft.

Die Mehrheit der Deutschen ist laut FAZ vom 21. Oktober inzwischen besorgt über die Folgen der Flüchtlingskrise.

II.m.

Widerstand!!!!

Widerstand ist das Gebot der Stunde. Noch unterhalb der Schwelle des jederzeit möglichen offenen Aufstandes und durchaus im Rahmen des Grundgesetzes gibt es eine Reihe Möglichkeiten mit sofortiger und nachhaltiger Wirkung: Aufklärung und nochmals Aufklärung! – s. oben.

Bürgerlicher Ungehorsam und passiver Widerstand. Das heißt, Weisungen von oben, die offensichtlich unsinnig, schädlich oder rechtswidrig sind, nicht umzusetzen. Beispielsweise müssen sich Landräte und Bürgermeister, aber auch Polizisten, Soldaten und zahlreiche weitere Verantwortungsträger entscheiden, ob sie ihrem eigenen Volk oder einem internationalen Verbrechersyndikat dienen wollen – und das ab sofort.

Aktiver Widerstand in Gestalt von Massendemonstrationen, Mahnwachen vor dem Bundestag, den Landtagen, den Medienzentren und den Einrichtungen der Besatzungsmächte. Öffentlicher und persönlicher Druck ist auf Politiker, Medien und „gesellschaftlich relevante Gruppen“ wie Gewerkschaften, Kirchen, aber auch Vermieter und Arbeitgeberverbände auszuüben, sich im Sinne des Volkswohles einzusetzen. Versager sind zum Rücktritt zu zwingen. Rechtsmittel – etwa Strafanträge wegen Hochverrates und Verfassungshochverrates gegen Politiker – sind auszuschöpfen.

Höfliche, aber bestimmte Abweisung der Zuwanderer. Sie müssen wissen, daß sie unwillkommen sind. Keine unnötige Unterstützung, vor allem kein Geld (womit Spanien gute Erfahrungen macht). Es gilt, die Zustände so zu gestalten, daß die Zuwanderer sich von selbst zurückziehen.

Bildung von Bürgerwehren. Nachbarschaftshilfe sollte vereinbart – und über Telefonketten unter Einschluß der örtlichen Polizei auch abrufbar sein (solange Telefon und Polizei noch verfügbar sind). Je nach Gefahrenlage sind zusätzlich Bürgerwehren zu bilden. Bei Gefahrenlage sollte man sich außerhalb der Häuser nur noch in Gruppen bewegen.

Selbstverständlich Vorsorge für mindestens drei -, besser sechs Monate. Es ist mit dem Ausfall von Strom, Wasser Heizmitteln, Lebensmitteln und Medikamenten zu rechnen. Wenn noch Zeit verbleibt, Selbstversorgung aus dem Garten, Schrebergarten oder Pachtgrund. Sicherung von Wertgegenständen. Wichtige Unterlagen (Ausweise, Zeugnisse) wetterfeste Kleidung und Notration für eine mögliche Flucht aufs Land (Verwandte, Ferienorte) bereithalten und eine Notunterkunft anplanen.

Kinder! Jetzt brauchen wir deutsche Kinder, um jeden Preis! Hier sind wir im Rückstand. Auch wenn das ein Vorgriff auf die Zukunft ist – es ist der einzige Weg, unser Volk und damit auch Europa auf Dauer zu retten. Dann wissen wir auch, wofür wir kämpfen. Also ran, ihr Jungen und ihr Älteren: geht mit gutem Beispiel voraus!

Wenn es dann zum offenen Aufstand kommt – und das ist dann, wenn die BRD zusammenbricht –dann gelten keine Gesetze mehr. Dann ist sich jeder selbst der Nächste und nur die Gemeinschaft des Volkes kann Rettung bringen.

Dann wird sich zeigen, ob deutsche Männer ein Herz in der Brust haben, das für Volk und Vaterland schlägt – und Eier in der Hose, um Frauen und Töchter zu schützen.

Dann gilt es, den Nationalstaat der Deutschen, das Deutsche Reich mit seiner Verfassung und seinen Gesetzen wieder handlungsfähig zu machen. Damit sind dann alle Gesetze, Abkommen und Verträge der BRD ungültig von Anfang an und das deutsche Volk übt wieder Selbstherrschaft aus.

Jetzt, da der Feind erkannt – und die Fronten endlich klar sind, ist auch das Ziel klar. Die Aussichten sind so schlecht nicht:

- Wir haben den Heimvorteil
- Ganz Europa sitzt mit Deutschland in einem Boot und wird sich mit diesem gemeinsam wehren mit dem Ziel eines „Europa der Vaterländer“
- Rußland ist gleichermaßen betroffen und wird Rückendeckung bieten
- Die „Schanghaier Organisation zur Zusammenarbeit“ (SOZ), der neben Rußland u. a. die Atommächte China, Indien und Pakistan angehören, werden Deutschland und Europa gerne als Partner aufnehmen. Damit wäre die Weltseuche „Zionismus“ geschlagen. Wir müssen allerdings zuvor beweisen, daß wir uns selbst wehren können.

Was dann zu geschehen hätte, ist kurz gesagt:

Sofortiger Austritt aus NATO und EU und stattdessen Schaffung des „Europa der Vaterländer“, nämlich die EUROPÄISCHE EIDGENOSSENSCHAFT

Abschottung Europas und Repatriierung aller außereuropäischen Zuwanderer in kürzestmöglicher Frist in einem geordneten Verfahren.

Umwidmung aller Mittel, die bislang mißbräuchlich für Ausländer und für das Ausland verwendet wurden, für die Förderung deutscher Familien.